

Information der Öffentlichkeit

gemäß § 8a und Anhang V der Störfallverordnung (12. BImSchV)

Version 2.1 / Stand: Dezember 2025

INHALT

- 1 Informationen zu Betriebsbereichen
- 2 Verhalten bei einem durch einen Störfall ausgelösten Notfall
- 3 Datum der letzten Vor-Ort-Besichtigung
- 4 Weitere Informationen

Erstellt:

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

Geprüft:

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

Freigegeben:

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

Version	Datum	Änderungen
1	25.01.2023	Erstellung
2	03.09.2024	Aktualisierung
2.1	16.12.2025	Datum der letzten Vor-Ort-Besichtigung aktualisiert

Tabelle 1: Versionen

1 Informationen zu Betriebsbereichen

1.1 Betreiber

Energieversorgung Schwerin GmbH & Co. Erzeugung KG
Eckdrift 43 – 45
19061 Schwerin

1.2 Vollständige Anschrift des Betriebsbereichs

Energieversorgung Schwerin GmbH & Co. Erzeugung KG
Pampower Str. 50
19061 Schwerin

1.3 Bestätigung des Betriebsbereiches

Der EVSE-Standort Pampower Str. 50 unterliegt mit seinem Betriebsbereich der unteren Klasse der Störfallverordnung (12. BImSchV). Der Betriebsbereich wurde nach § 7 der 12. BImSchV dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg (als zuständiger Aufsichtsbehörde) angezeigt.

1.4 Erläuterung der Tätigkeiten im Betriebsbereich

Unter Einsatz von Brennstoffen werden Strom für das öffentliche Netz und Wärme für das Fernwärmenetz der Stadt Schwerin erzeugt.

Auf dem Betriebsgelände befinden sich dazu ein GuD-Kraftwerk mit zwei Gas- und einer Dampfturbine, eine Biogasanlage mit 2 Biogas-BHKWs, ein Heißwassererzeuger, ein Hilfsdampferzeuger sowie weitere Nebenanlagen.

Als Brennstoffe kommen Erdgas, Biogas und Heizöl zum Einsatz. Das Erdgas wird aus einem nationalen Netz bezogen, das Heizöl wird in einem eigenen Tank zwischengelagert und das Biogas nach Bedarf in einer angegliederten Biogasanlage aus nachwachsenden Rohstoffen erzeugt.

1.5 Im Betriebsbereich vorhandene relevante gefährliche Stoffe, von denen ein Störfall ausgehen könnte, sowie Angabe ihrer wesentlichen Gefahreneigenschaften

Bezeichnung	Gefährliche Eigenschaften und Art der Gefährdung	
Heizöl EL	H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
	H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

	H315	Verursacht Hautreizungen.
	H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
	H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
	H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Betroffene Organe: Thymus, Leber, Knochenmark
	H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Biogas	H221	entzündbares Gas
	H331	giftig bei Einatmen

2 Verhalten bei einem durch einen Störfall ausgelösten Notfall

Über einen relevanten Vorfall wird die Bevölkerung über die etablierten Wege gewarnt. Im Wesentlichen kann dies über die Sirenen durch einen auf- und abschwellenden Alarmton mit der Dauer von einer Minute und/oder über Lautsprecherdurchsagen der Einsatzkräfte vor Ort erfolgen. Achten Sie auch auf Durchsagen im Rundfunk. Des Weiteren sollten Sie die folgenden Verhaltensregeln beachten:

- Leisten Sie den Anweisungen der Einsatzkräfte von Feuerwehr, THW und Polizei unbedingt Folge.
- Sollten Sie selbst unmittelbar durch besondere Situationen wie Feuer, gesundheitlichen Beeinträchtigungen oder Ähnlichem betroffen sein, wenden Sie sich an den Notruf unter der Telefonnummer 112 (Rettungsdienst, Feuerwehr). Beachten Sie, dass die Notrufnummer ausschließlich für Notfälle verwendet werden darf.
- Bleiben Sie dem Ort des Störfalls fern und halten Zuwegungen für die Einsatzkräfte frei.
- Halten Sie sich nicht im Freien auf, schließen Sie Türen und Fenster und warnen Sie auch sich noch eventuell im Freien befindliche andere Personen. Schalten Sie auch vorhandene Lüftungs- oder Klimaanlage aus. Warten Sie auf Entwarnung.

3 Datum der letzten Vor-Ort-Besichtigung

Die letzte Vor-Ort-Besichtigung durch die zuständige Behörde fand am 16.12.2025 statt. Ausführlichere Informationen zur Vor-Ort-Besichtigungen und zum Überwachungsplan erteilt das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg, Bleicherufer 13, 19053 Schwerin, Telefon: +49 385 595860 auf Anfrage mit bzw. sind auf seiner Internetseite www.stalu-mv.de/wm/ zu finden.

4 Weitere Informationen

Weitere Informationen erhalten Sie von uns gerne auf Nachfrage. Wenden Sie sich dazu an die Energieversorgung Schwerin GmbH & Co. Erzeugung KG, Eckdrift 43 – 45, 19061 Schwerin oder die Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS) unter derselben Adresse oder telefonisch an die Nummer +49 385 633 1190 oder schauen Sie auf unsere Internetseite www.stadtwerke-schwerin.de.